

Massive Regenfälle führen zu überfluteten Straßen und Grundstücken in Aurich

Auricher Feuerwehren bekämpfen Überschwemmungen nach starken Regenfällen am Samstag - 35 Einsätze bewältigt, Keller unter Wasser. Erster Alarm um 19:53 Uhr ausgelöst.

Das Zusammenspiel von Naturgewalten und menschlichem Einsatz in Aurich

Aurich |
13. Juli 2024 |
KL

Am Samstag kam es in Aurich zu einem beeindruckenden Einsatz der Feuerwehren aufgrund von starken Regenfällen. Die Feuerwehrleute reagierten auf insgesamt 35 Einsätze, die durch die anhaltenden Wassermassen verursacht wurden. Besonders betroffen war der Ortsteil Sandhorst, wo zahlreiche Keller und Straßen überflutet waren. Das rührte viele Bewohner zu Engagements, um ihre Häuser vor dem Wasser zu schützen.

Ein herausforderndes Element dieser Ereignisse war die Überlastung der Kanalisation, die zu weiteren Überschwemmungen führte. Die Feuerwehrkräfte mussten insbesondere in der Horumer Straße und der Brookstraße eingreifen, um den Wasserfluss zu kontrollieren und Schäden zu

minimieren. In anderen Gebieten wie Wiesens zeigte sich ein ähnliches Szenario, wo überflutete Gräben und Straßen die Bewohner vor neue Herausforderungen stellten.

Ein beeindruckendes Beispiel für den Zusammenhalt der Gemeinde war die koordinierte Einsatzleitung, die es den Feuerwehren ermöglichte, schnell und effektiv auf die vielen Notfälle zu reagieren. Die Bereitstellung von Sandsäcken zur Begrenzung der Schäden sowie die Unterstützung durch den Betriebshof der Stadt Aurich zeigten, wie wichtig eine gut organisierte Gemeinschaft in solchen Situationen ist.

Im Laufe des Einsatzes wurde deutlich, wie Naturereignisse wie diese die Bedeutung eines aktiven und gut ausgestatteten Feuerwehrewesens unterstreichen. Der Einsatz der Feuerwehren an diesem Tag war ein eindrucksvolles Beispiel für das Engagement und die Entschlossenheit der Helfer, die bereit waren, ihr Bestes zu geben, um die Bewohner von Aurich zu schützen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)